

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 17 (1941)  
**Heft:** 7

**Artikel:** Aus Zeiten, da es anders war  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-751523>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Aus Zeiten, da es anders war

Images d'autrefois



Illustrierte Zeitung 1875:  
 «Südslawische Mädchen im Kampf mit türkischen Verfolgern. Der in der Herzegovina ausgebrochene Aufstand ruft uns jene Scenen erbitterter Kämpfe ins Gedächtnis, wie sie in den immer wiederkehrenden Aufständen der trotzigsten und kühnsten Gebirgsvölker gegen die Osmanen fort und fort sich wiederholen. An diesen Kämpfen nehmen nicht selten auch die Frauen der Bergbewohner theil. Sind sie in den Zeiten der Noth von ihren Geliebten getrennt, so scheuen sie keinerlei Mühsal, schrecken vor keiner Gefahr zurück, um zu ihnen zu gelangen. Das Felsengebirge ist ihr Element; hier verstehen sie sich auf alle Vortheile des Terrains und wehren sich, indem sie, wild um Hülfe johlend, nach althergebrachter Weise Steinbatterien auf die Schädel der Verfolger herabschleudern.»

Jeunes femmes de la Slavie du Sud, combattant les persécuteurs turcs en Herzégovine. La population montagnarde de cette région poursuit une lutte sans répit contre les Osmanes. Ci-dessus, les femmes guerrières utilisent les armes naturelles de la montagne et précipitent des rochers sur l'ennemi. Tiré de l'illustrée Zeitung 1875.